

Hintergrund

In der Kinder- und Jugendmedizin sind Arzneimittel häufig nicht für alle Altersgruppen und Anwendungsgebiete zugelassen. Es fehlen kinderspezifische Dosierungsangaben und Darreichungsformen. Daraus resultiert ein erhöhtes Risiko für unerwünschte Arzneimittelwirkungen und Medikationsfehler.

Der Arzneimitteleinsatz außerhalb der Zulassung (**Off-label-Anwendung**) ist für eine adäquate Therapie oft die einzige Möglichkeit.

Arzneimitteldatenbank

Das **Kinderformularium.DE** ist eine unabhängige, kostenfreie Datenbank für evidenzbasierte pädiatrische Arzneimittelinformationen. Kern der Datenbank sind Wirkstoffmonografien mit Dosierungsempfehlungen für den On- und Off-label-Bereich.

Die Dosierungen basieren vorwiegend auf systematischen Recherchen der Literatur (**Nutzen-Risiko-Analysen**) und werden durch unabhängige Expertinnen und Experten überprüft. Dosisangaben können von zugelassenen Dosierungen in den Fachinformationen abweichen, sind aber durch entsprechende wissenschaftliche Literatur belegt und entsprechen somit dem Stand der Wissenschaft (evidenzbasierte Off-label-Anwendung). Der Inhalt wird kontinuierlich aktualisiert und erweitert.

Die Datenbank ist webbasiert und frei zugänglich unter: www.kinderformularium.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Entwicklung und Etablierung der Datenbank in Deutschland wird seit 2016 durch das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) im Rahmen der Projekte PaedDos1 (Förderkennzeichen 2516ATS002) und PaedDos2 (Förderkennzeichen 2519ATS006) gefördert.

**Universitätsklinikum Erlangen
Kinder- und Jugendklinik**
Direktor: Prof. Dr. med. Joachim Wölfle

Zentrale für Klinische Studien in der Pädiatrie
Projektleitung:
Prof. Dr. rer. nat. Antje Neubert

Loschgestraße 15
91054 Erlangen
www.kinderformularium.de

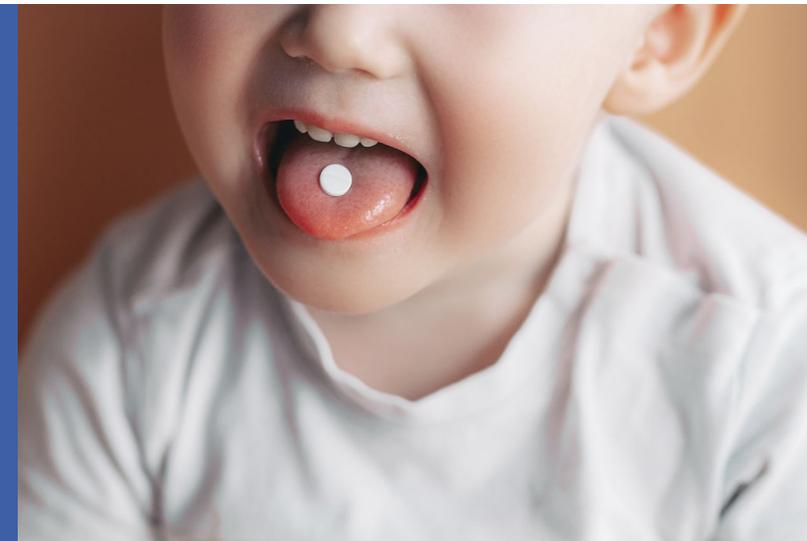
Tel.: 09131 85-36874
formularium.kinder@uk-erlangen.de

Herstellung: Uni-Klinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
Foto: © Nestea06/gettyimages.de



Evidenzbasierte Datenbank für die Arzneimitteltherapie bei Kindern und Jugendlichen

Ein Projekt des Aktionsplans des Bundesministeriums für Gesundheit zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit in Deutschland



KI 630-511324_Vers. 09/21

**Universitätsklinikum
Erlangen**



Ziele

- Freier Zugang zu evidenzbasierten Informationen für die Arzneimitteltherapie bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland
- Harmonisierung auf nationaler und internationaler Ebene
- Erhöhung der Sicherheit der Arzneimitteltherapie bei Kindern und Jugendlichen

Angabe des Zulassungsstatus der Dosierungsempfehlungen
Auszug aus Fachinformation
Ausgewählte Handelspräparate mit Informationen zur Manipulierbarkeit und zu problematischen Hilfsstoffen

Dosierungsempfehlungen nach Indikation, Applikationsweg und Altersgruppe mit Referenzangaben

Spezielle Dosierungsinformationen bei Nierenfunktionsstörungen

Kinderspezifische und unerwünschte Arzneimittelwirkungen, Kontraindikationen und Warnhinweise

Transparentes Referenz- und Änderungsverzeichnis

Inhalte



Internationale Kollaborationen

Eine enge Zusammenarbeit mit dem niederländischen Kinderformularium B. V. ermöglicht dem Kinderformularium.DE die Nutzung der Datenbankstruktur und Software des Kinderformularium.nl sowie der Inhalte, wie z. B. Nutzen-Risiko-Analysen, sofern sie für die Arzneimitteltherapie in Deutschland relevant sind.

Weitere Partnerprojekte bestehen in Österreich (Kindermedika.at) und Norwegen (Koble.info).

